

Anzeigen.

Zur gefl. Beachtung!

Durch fortwährend an uns gerichtete Anfragen sehen wir uns zu der Erklärung veranlasst, dass wir die Herren Einsender „chiffrierter Annoncen“ den Herren Fragestellern gegenüber nicht nennen können und sind alle darauf bezüglichen Anfragen ganz zwecklos.

Man sende uns nur die dafür bestimmten Offerten ein, dieselben gehen jeden Tag an ihre Adresse ab.

Achtungsvoll

Die Expedition des Allgem. Journals der Uhrmacherkunst.

Herm. Möbius & Sohn,

Hannover,

Knodienöl-Fabrik,



Spec.: Uhren-, Telegraphen- u. Nähmasch.-Öle.
Empfehlte seine aus Ochsenfüssen bereiteten, von vielen Autoritäten als ganz vorzüglich anerkannten Uhrenöle unter Garantie:

| | |
|--|--|
| Taschenuhrenöl, pro Glas 1 Mk., Dutzd. 9 Mk. | |
| Pendulenöl, „ „ 50 Pf., „ 5 „ | |
| Wanduhrenöl, „ „ 50 „ „ 5 „ | |

Dutzendpreis wird nur bei Abnahme eines vollen Dutzend einer Sorte berechnet.

Uhrfournituren-Händler erhalten höchsten Rabatt.

Ernst Cullmann in Idar h/Oberstein a/d. Nahe,

Fabrik feuervergoldeter Bijouterien, empfiehlt:
Vergoldete Uhrketten, Jockeyhaken, Federcarabiner, Schraubencarabiner, Schlüssel, Schlüsselketten, Breloques, Sprengringe, Broches, Garnitures, Medaillons, Kreuze und Ringe, sowie Granat-Garnitures, Medaillons, Kreuze etc. etc.
Uebernimmt die Besorgung aller Art geschliffener Halbedelsteine für Juweliere.

Thermometer,

Grösse 6, 8, 10, 12"

auf Holz, lackirt, per Dutzd. 3, 3 1/2, 4, 5 1/2 M.

do. polirt „ „ 3 1/2, 4 1/4, 5, — „

in Glas incl. Futteral „ 4, 4 1/2, 5, 6 „

Feinere Sorten, sowie Brillen und Pince-nez billigst, offerirt

M. W. Berger, opt. Inst., Berlin N.O.

Petroleum - Schiebelampen,

anerkannt beste Arbeitslampen

für **Uhrmacher**

liefert die Lampen-Fabrik von

C. A. Kleemann in Erfurt.

Das optische Institut von M. Rother

aus **Rathenow**

empfehlte alle im optischen Fache vorkommenden Artikel, als: Brillen, Pince-nez, Loupen, Lorgnetten, Fernrohre, Mikroskope u. dergl. m. Bestellungen sind zu adressiren an

M. Rother, Brandenburg a/Havel.



Bebrüder Meister

Thurmuhren-Fabrik

Berlin S, Sebastianstrasse Nr. 76.



Thurm-, Hof-, Fabrik-, sowie Stations- u. Perron-Uhren

bester bewährtester Konstruktion und solidester, korrektester Arbeit, stets vorräthig oder in kürzester Zeit lieferbar.

Gebr. Kamper

Leipzig, Reichsstrasse 51, I. Et.

Bijouteriewaaren-Handlung en gros.

Nouveautés in Doublé, Talmi, Nickel, Oxyd, Silber, vergoldet, Haar- und anderen Uhrketten, Medaillons, Brochen, Boutons, Colliers in Koralle, Doublé, Vergoldung u. s. w. in grosser Auswahl. Auf Verlangen Muster zur Ansicht oder Auswahl.

Interessanteste Wochenschrift!!!

Deutsche Montags-Blatt

Chef-Redakteur: Arthur Levysohn. Verleger: Rudolf Mosse. **BERLIN.**

Motto: Von dem Guten das Beste.
Von dem Neuen das Neueste.

- Das „Deutsche Montags-Blatt“ erscheint Montags Morgen, auch ausserhalb Berlins am Montag.
- Das „Deutsche Montags-Blatt“ gibt durch seinen vielseitigen Inhalt nach allen Seiten hin reichste Anregung.
- Das „Deutsche Montags-Blatt“ enthält in jeder Nummer eine politische Wochenschau des Chef-Redakteurs Dr. Arthur Levysohn — Uebersicht über den europäischen Geldmarkt von Dr. Ebeling — Ungereimte Chronik von Ernst Dohm — Dramaturgische Glossen von Fritz Mauthner und viele andere bemerkenswerthe Separat-Artikel aus der Feder der ersten Schriftsteller.
- Das „Deutsche Montags-Blatt“ ist ein Familienblatt für die Klasse der geistig Vornehmen und der Aristokratie der Bildung.
- Das „Deutsche Montags-Blatt“ ist durch die Mannigfaltigkeit seines Inhalts, welchen es an dem sonst zeitunglosen Montag darbietet, zu einem Spiegel des Lebens und Strebens unserer Tage geworden.
- Das „Deutsche Montags-Blatt“ ist und bleibt die originellste literarisch-politische Wochenschrift, welche im deutschen Reiche erscheint.
- Das „Deutsche Montags-Blatt“ kostet pro Quartal nur **2 Mark 50 Pf.** und nehmen alle Postanstalten und Buchhandlungen Bestellungen hierauf entgegen.
- Das „Deutsche Montags-Blatt“ ist eingetragen in der Post-Zeitungs-Preisliste pro 1879 unter No. 1163.

Verlag von Fr. Bartholomäus in Erfurt.

= Zweite Auflage. =

Miniatur-Tanz-Album

(12 vollständige Tänze auf 67 Seiten)

von

Edmund Bartholomäus.

Miniatur-Notendruck mit violetter Einfassung.

Umschlag in brillantem Oelfarbendruck nach einem Aquarell

von

E. Freiesleben, Maler in Weimar.

Preis kart. (mit Goldschnitt) 3 Mark.

Einband (hochelegant) mit Goldschn. u. gepresstem Mosaik von J. R. Herzog in Leipzig.

Preis 4 Mark.

Dieses in jeder Hinsicht brillant ausgestattete Album mit den beliebtesten Tanzkompositionen von Edmund Bartholomäus dürfte als willkommene Gabe zu Geburtstagen, als Vielliebchen, sowie als Weihnachts- und Neujahresgeschenk zu empfehlen sein. Die erste Auflage war in wenigen Monaten vollständig vergriffen, die neue (zweite) Auflage zeichnet sich durch erhöhte Eleganz vortheilhaft aus.